



türöffner-events.ch



energie-cluster.ch



© Elbe Sönnecken

Architekten



Investoren



Haus-eigentümer



Fachleute



KMU



Veranstaltungsserie 2018

# GELEBTE ENERGIEZUKUNFT

## Bauen für morgen

Träger



Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion  
des Kantons Bern

KANTON **solothurn**

Amt für Wirtschaft und Arbeit  
Energiefachstelle

Patronatspartner



sgv  usam

# Vorwort

Der Energieverbrauch bei Gebäuden kann bis 2050 halbiert werden.

Die 2,3 Millionen Gebäude in der Schweiz bestehen zu knapp drei Vierteln aus Wohnbauten und zu einem Viertel aus Dienstleistungs- sowie öffentlichen Bauten. Dieser Gebäudepark beansprucht rund 50% des Energieverbrauchs in der Schweiz. Heute entfällt noch der grösste Teil davon auf die Heizung, Warmwasser, Lüftung, Beleuchtung und Geräte. In Zukunft und bei Neubauten ist der Energieverbrauch im Betrieb tiefer und der Anteil des Energieverbrauchs, der auf die Bauprozesse und Baumaterialien entfällt, nimmt zu.

Jedes Jahr werden in der Schweiz im Energiebereich zahlreiche zukunftsweisende Projekte realisiert, neue Konzepte in die Praxis umgesetzt oder Innovationen auf den Markt gebracht. Diese sorgen dafür, dass der Anteil der erneuerbaren Energien in der Schweiz kontinuierlich zunimmt und der Gesamtenergieverbrauch nicht weiter ansteigt.

Die «türöffner-events» zeigen praxisnah und konkret, wie der Energieverbrauch reduziert werden kann. Das Bundesamt für Energie unterstützt die Entwicklung, Verbreitung und Anwendung von Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz sowie Massnahmen, die zur Information von Haushalten und Unternehmen bezüglich Energieeffizienz beitragen.

Wir freuen uns auf die Veranstaltungsserie der «türöffner-events», die Sie zu Projekten und Unternehmen führt, bei denen die Energiezukunft bereits heute gelebt wird.



**Philippe Müller**

Leiter Cleantech, Bundesamt für Energie

# Events 2018

13. 03. 2018	<b>Fitnessprogramm für Ihr Gebäude</b>	Solothurn	07
20. 03. 2018	<b>Heizsysteme, die das Wetter kennen</b>	Vaduz	11
03. 05. 2018	<b>Lebenskomfort in alten Gebäuden</b>	Gränichen	13
15. 05. 2018	<b>Hoher Wohnkomfort bei niedrigen Betriebskosten</b>	Bern	15
23. 05. 2018	<b>Energie-Apéro</b> – Welche Chancen bietet die Energiewende?	Meiringen	17
12. 06. 2018	<b>Smart Energy</b> – Eigenverbrauchs gemeinschaften und Lastmanagement für Elektromobilität	Emmenbrücke	19
29. 06. 2018	<b>Berner Unternehmenspreis NEUE ENERGIE 2018</b>	Biel	23



# Vorwort

«Es ist nicht genug zu wissen, man muss es auch anwenden; es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun»: Goethe hatte ja so recht. Wir alle kennen dieses verzagte «Ich würde gerne, aber ich weiss nicht wie ...» Oft wird dies als billige Ausrede disqualifiziert. Der Vorwurf ist unfair. Er verkennt, dass die meisten von uns dringend angewiesen sind auf technische Lösungen im Alltag – das reicht vom tropfenden Wasserhahn bis zur gelebten Energiezukunft.

Darum bin ich ausserordentlich froh, dass es Veranstaltungen wie die «türöffner-events» gibt. Hier zeigen innovative Unternehmen, welche Komponenten bei einem intelligenten Haus auf welche Weise eingesetzt werden können. Welches Heizsystem, welche Energieproduktion, welche Isolation, welche Geräte zu welchem Preis auf welchem Stand der Technik: Hier bekommen wir handfeste Antworten auf unsere Fragen.

Als zuständige Regierungsrätin für die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion setze ich alles daran, die Energiewende politisch voranzutreiben. Ich bin froh, dass ich für die technische Umsetzung auf die Initianten und die Firmen der «türöffner-events» zählen darf.



**Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer**

Bau-, Verkehrs- und Energiedirektorin des Kantons Bern

# BERNER UNTERNEHMENS- PREIS NEUE 2018 ENERGIE

Jetzt anmelden!  
Informationen und Formular unter  
[bern.aeesuisse.ch/preis](http://bern.aeesuisse.ch/preis)



## Fit im Alter – gilt auch für Gebäude

Gebäudeteile haben deutlich kürzere Lebenserwartungen als Menschen. So sind wir gefordert, immer wieder zu sanieren. Der Zeitpunkt ist oft ungünstig. Eben gekauft und schon sanieren; eine berufliche oder familiäre Neuorientierung steht an, oder das Alterseinkommen ist reduziert. Hohe Betriebskosten und Abgaben belasten und verunmöglichen Rücklagen und Investitionen.

Der Energieverbrauch von Alt- und Neubauten driftet immer mehr auseinander, weil sich Haus- und Gebäudetechnik weiterentwickeln. Oberflächensanierungen sowie der 1:1-Ersatz von Haustechnik reduzieren den CO<sub>2</sub>-Ausstoss wenig und verkommen zu Kosmetik. Damit Gebäudeerneuerungen zum Erfolg werden, braucht es Weitsicht. Dafür bleibt der Wert des Gebäudes nachhaltig hoch.



### Silbersponsoren



**Joulia SA** fertigt Duschrinnen mit integriertem Wärmetauscher. Dank dieser Technik verschwindet die Wärmeenergie beim Duschen nicht einfach im Abfluss, sondern wird direkt und effizient wiedergewonnen.



**Regio Energie** Die Regio Energie Solothurn ist einer der führenden Energiedienstleister. Sie entwickelt und installiert intelligente, vernetzte Lösungen zur Produktion und Nutzung von Energie und Wasser in Gebäuden.



**AGITEC AG** ist der Generalimporteur von allen wichtigen Aerogel-Produkten und -Systemen für die Schweiz und das FL. Durch unsere Spezialisierung, jahrelange Erfahrung mit Aerogel und anderen innovativen Wärmedämmprodukten bieten wir umfassende und kompetente Lösungen.

# Programm

Datum: **Dienstag, 13. März 2018**

Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Ort: *Altes Spital Solothurn, Oberer Winkel 2, 4500 Solothurn*

---

17.00 – 17.10	<b>Begrüssung / Moderation</b>	Urban Biffiger Leiter Energiefachstelle Kanton Solothurn
17.10 – 17.30	<b>Solothurn geht voraus</b> – Was plant der Kanton bezüglich Bauten? – Ziele, Standards, Plusenergie- Gebäude, 500 Watt Fossil/1 t CO <sub>2</sub>	Christoph Bläsi dipl. Architekt ETH Stv. Leiter Energiefachstelle Kanton Solothurn
17.30 – 17.50	<b>Energiekarten – von Gebäudedaten zum Planungsinstrument</b>	Regina Flury von Arx Ing. Agr. ETH, Raumplanerin NDS ETH Geschäftsführerin novatlantis gmbh, Villigen PSI
17.50 – 18.10	<b>Biogasversorgung in der Region Solothurn</b>	Daniel Dähler Dipl. Wirtschaftsingenieur, EMBA Leiter Liegenschaftskunden Regio Energie Solothurn
18.10 – 18.30	<b>AEROGEL &amp; CO: Neue Wege in der Wärmedämmung</b>	Julian Bäschlin Leiter Technik AGITEC AG, Dällikon
18.30 – 18.50	<b>Jouliä-Inline, die erfrischendste Art, Energie zu sparen</b>	Claudio De Giacomi Umwelt-Ing. FH BSC Jouliä SA, Biel
18.50 – 19.00	<b>Fragen an die Referenten</b>	Alle

---

ab 19.00 **Apéro**

**Herzlich eingeladen sind:**  
Hauseigentümer, Investoren, Liegenschaftsverwalter

**Anmeldung:**  
[energie-cluster.ch/türöffner](http://energie-cluster.ch/türöffner)

## Aktionsbereiche

### 1. Technologievermittlung

- *Wissenstransfer, Vermittlung von Kontakten / Transferstelle*
- *Innovationsgruppen*
- *Kompetenzmatrix, Deklaration, Fallbeispiele*

### 2. Aus-/ Weiterbildung

- *Veranstaltungen*
- *Kurse*
- *Innovationsgruppen-Sitzungen*

### 3. Export

- *Gemeinschaftsstände (Angebot energie-cluster.ch)*
- *Angebot weiterer Organisationen*
- *Foren an Messen*
- *Bildungsreisen*

### 4. Marketing / Kommunikation

- *Newsletter*
- *Bannerwerbung, Logolink*
- *Social Media*
- *Sponsored Post*
- *Fachartikel, Studien der Technologievermittler, Medienmitteilung*

## Zielsetzungen

Energieeffizienz und erneuerbare Energien mit Innovationen fördern.

---

Nicht erneuerbare Energien und CO<sub>2</sub>-Emission reduzieren:  
– 2000-Watt-Gesellschaft  
– 1 Tonne CO<sub>2</sub>

---

Nachfrage für nachhaltige Energieprodukte und Dienstleistungen stärken.

---

Networking zwischen Anbietern von Energieprodukten und Dienstleistungen durch Innovationsgruppen, Veranstaltungen und Arbeitsgruppen fördern.

---

«Der energie-cluster.ch soll als Katalysator, Mutmacher und Moderator im Prozess Forschung-Entwicklung-Markt wirken»  
Dr. Walter Steinmann, Direktor des Bundesamts für Energie, anlässlich der Gründung des energie-cluster.ch am 20. Januar 2004 in Olten.

---

Verknüpfung von Wirtschafts- und Energiepolitik

---

Der energie-cluster.ch schlägt Brücken zwischen der Energie- und der Wirtschaftspolitik der Kantone und des Bundes, der Forschung und den Unternehmen.

---

Energetechnische Massnahmen, erneuerbare Energien und wirtschaftsfördernde Aktivitäten werden gestärkt, Synergien sollen geschaffen werden.

---

Die Basis sind hierbei die Ziele der Energiestrategie 2050 (Core) des Bundes, das Road Mapping der SCCER sowie die Leitbilder von Kantonen und Verbänden.

## Wichtige Stichworte sind:

*Wissens- und Technologietransfer in der ganzen Schweiz im Energiebereich verstärken*

---

*Klein- und Mittelbetriebe im Energiebereich fördern*

---

*Neue Arbeitsplätze schaffen*

---

*Energie als Standortfaktor national und international vermarkten*

---

*Internationale und nationale Forschungs- und Entwicklungsprogramme im Energiebereich besser nutzen*

---

*Beziehungen bzw. Netzwerkaktivitäten innerhalb der Energieszene und vor allem zur gesamten Wirtschaft verbessern*

---

*Insgesamt: Energie- und wirtschaftspolitische Ziele sollen gemeinsam mit der Wirtschaft umgesetzt werden.*

  
türöffner-events.ch

© Setz Architektur



## Hoval – Verantwortung für Energie und Umwelt

# Hoval

Verantwortung für Energie und Umwelt

Die Marke Hoval zählt international zu den führenden Unternehmen der Heiz- und Raumklima-Lösungen. Mit mehr als 70 Jahren Erfahrung und einer familiär geprägten Teamkultur gelingt es Hoval immer wieder, mit aussergewöhnlichen Lösungen und technisch überlegenen Entwicklungen zu begeistern. Diese Führungsrolle verpflichtet das Unternehmen zur Verantwortung für Energie und Umwelt, der mit einer intelligenten Kombination unterschiedlicher Heiz-Technologien und individuellen Raumklima-Lösungen entsprochen wird. Darüber hinaus sind persönliche Beratung und ein umfassender Kundenservice typisch für die Welt von Hoval. Hoval sorgt für bestes Raumklima!

Hoval AG  
General Wille-Strasse 201  
8706 Feldmeilen  
044 925 61 11  
info@hoval.ch  
www.hoval.ch



### Silbersponsor

## SIEMENS

**Siemens** Perfekte Orte auf der ganzen Welt - Überzeugen Sie sich von unserer Erfahrung und unserem technischen Know-how in den Bereichen HLK, Gebäudeautomation, Energieeffizienz, Brandschutz, Sicherheit und Digitalisierung in Gebäuden.

# Programm

## Heizsysteme, die das Wetter kennen

– Luft-Wasser-Wärmepumpen für jedes Wetter

Datum: **Dienstag, 20. März 2018**

Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Ort: Hoval AG, Austrasse 70, 9490 Vaduz, Liechtenstein

---

17.00 – 17.05	<b>Moderation</b>	Thomas Ammann Ressortleiter Energie und Bautechnik Hauseigentümerverband Schweiz, Vorstandsmitglied energie-cluster.ch
17.05 – 17.15	<b>Begrüssung</b>	Peter Gerner CEO Geschäftsbereich Heiztechnik Mitglied des Verwaltungsrates Hoval AG, Vaduz
17.15 – 17.35	<b>Intelligente Heizsysteme kennen das Wetter</b>	Zeljko Lepur Produkt Manager Öl / Gas / Biomasse Hoval AG, Feldmeilen
17.35 – 17.55	<b>Vom Dach ins eigene Haus</b> – Photovoltaik und der moderne Prosumer	Noah Heynen CEO, Geschäftsführer Helion, Alpiq Intec Schweiz AG
17.55 – 18.15	<b>Smart Energie sparen – im Trend der Digitalisierung</b>	Remo Mibus Verkaufsleiter Siemens Schweiz AG
18.15 – 18.35	<b>Die neue Generation der Hoval Wärmepumpen ist da!</b>	Gianluca Brullo Produkt Manager Wärmepumpen Hoval AG, Feldmeilen
18.35 – 19.00	<b>Betriebsbesichtigung</b>	Thomas Wettler Leiter Qualität Hoval AG, Vaduz
ab 19.00	<b>Apéro</b>	

---

### Herzlich eingeladen sind:

Planer, Architekten, Liegenschaftsverwalter, Investoren, Installateure, Hauseigentümer

### Anmeldung:

[energie-cluster.ch/tueroeffner](http://energie-cluster.ch/tueroeffner)

## Zehnder Group Schweiz AG - Komfortlüftungssysteme für Alt- und Neubau

Als führender Anbieter von Komfortlüftungssystemen bietet die Zehnder Group Schweiz AG für jeden Bautyp die passende Lösung – egal ob Alt- oder Neubau, Einfamilien- oder Mehrfamilienhaus.

Dabei sorgen die zentralen Komfortlüftungsanlagen des Lüftungsspezialisten nach einer energetischen Baumassnahme auch bei stark gedämmter Gebäudehülle für ein behagliches Raumklima, einen gesunden Luftaustausch und dank leistungsstarker Wärmerückgewinnung für hohe Energieeffizienz.

Genauso garantiert Zehnder mit seinen innovativen Einzelraumlüftungen – im Renovationsbereich nicht selten die optimale Lösung – für die notwendige Frischluftzufuhr. Dabei verfügt Zehnder neben den Geräten über qualitativ hochwertige Luftverteilkomponenten - speziell für den Sanierungseinsatz bei beschränkten Platzverhältnissen konzipiert.

**zehnder**

always the  
best climate



Silbersponsor

**BELIMO**

**BELIMO Automation AG** Mit der konsequenten Ausrichtung auf die Marktbedürfnisse und bahnbrechenden Innovationen setzt Belimo seit 1975 die Standards im Bereich der HLK-Antriebs-, Ventil- und Sensortechnologie.

# Programm

## Lebenskomfort in alten Gebäuden

– Schöne Wärme, saubere Luft,  
sicherer Brandschutz

Datum: **Donnerstag, 03. Mai 2018**

Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Ort: Zehnder Group Schweiz AG, Moortalstrasse 3, 5722 Gränichen

---

17.00 – 17.05	<b>Begrüssung / Moderation</b>	Dr. Ruedi Meier Ökonom, Raumplaner ETH Präsident energie-cluster.ch, Bern
17.05 – 17.25	<b>Saubere Luft in allen Gebäuden</b> – Lüftungskonzept für die Sanierung	Peter Mamie Leiter Academy Zehnder Group Schweiz AG Gränichen
17.25 – 17.45	<b>Lebenskomfort im Altbau</b> – Wohnen mit Aussenluft	Karl Viridén Dipl. Arch. FH/Geschäftsleiter Viridén + Partner AG Zürich
17.45 – 18.05	<b>Design zum Wolfühlen</b> – Radiatoren made in Switzerland	Peter Jenzer Fachführung Radiatoren Zehnder Group Schweiz AG Gränichen
18.05 – 18.25	<b>Sicher Leben durch Brandschutz</b> – Brandschutz in Lüftungsanlagen	Hanspeter Moser Vertriebs- und Beratungsingenieur Belimo Automation AG, Hinwil
18.25 – 19.00	<b>Werkbesichtigung</b> (max. 20 Pers.) <b>Academy-Besichtigung</b> (max. 20 Pers.)	Dominik Hof Peter Mamie Zehnder Group Schweiz AG, Gränichen
ab 19.05	<b>Apéro</b>	

### Herzlich eingeladen sind:

Planer, Architekten, Investoren, Immobilienverwalter

### Anmeldung:

[energie-cluster.ch/tueroeffner](http://energie-cluster.ch/tueroeffner)

## Ein Leuchtturmgebäude stellt sich vor:

An der Stauffacherstrasse 60 in Bern wird eine nachhaltige Modernisierung umgesetzt. Das bestehende Gebäude wird umgenutzt und erweitert. Die von den Bewohnern/ Nutzern benötigte Energie wird vom Gebäude zur Verfügung gestellt.

### swissREnova AG

Die swissREnova AG bietet ganzheitliche Lösungen für nachhaltiges Bauen und Wohnen. Als swissREnova stehen wir Ihnen sowohl als Planer und Berater als auch als ausführender Betrieb bei allen Sanierungen zur Seite.

### Swissframe AG

Die bewährten Sanitärvorwand-Systeme von Swissframe wurden bereits in über 150 Objekten eingebaut. Jetzt steht die neuste technologische Innovation «Thermos» kurz vor der Markteinführung. An der Stauffacherstrasse in Bern entstehen 30 Service-Appartements. Jedes mit einem «Thermos» ausgestattet. Im Auftrag des Bundesamtes für Energie BFE werden in diesem Objekt im Sinne der Energiestrategie 2050 Daten über den Energie- und Wasserverbrauch erhoben, die aufzuzeigen, wie Warmwasser nachhaltig und effizient produziert werden kann.



## Silbersponsoren



**ecocoach** ist ein Start-up, das innovative Energietechnik mit intelligenter Gebäudesteuerung verknüpft. Energieproduktion, -speicherung und -verbrauch können mit ecocoach optimal geregelt werden.



Pure Freude an Wasser

**GROHE** Weltweit führender Armaturenhersteller.  
**ES GIBT GUTE GRÜNDE, SICH FÜR GROHE ZU ENTSCHEIDEN!**  
Qualität, Technologie, Design und Nachhaltigkeit sind die Werte, an denen wir uns messen lassen – spüren Sie den Unterschied.



**smart-me** macht Energiemanagement für ganze Gebäude einfach, günstig und massentauglich. smart-me bietet Stromzähler und ähnliche Geräte mit einer Schnittstelle direkt zur Cloud.

# Programm

## Hoher Wohnkomfort bei niedrigen Betriebskosten

– Plusenergie-Gebäude

– Sanierung und Modernisierung MFH Wankdorf

Datum: **Dienstag, 15. Mai 2018**

Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr

Ort: Wankdorf City Real Estate, Stauffacherstrasse 60, 3014 Bern

17.00 – 17.05	<b>Begrüssung / Moderation</b>	Dr. Ruedi Meier Ökonom, Raumplaner ETH Präsident energie-cluster.ch, Bern
17.05 – 17.15	<b>Wirtschaftliches Plusenergie-Mehrfamilienhaus</b> – Nachhaltig und enkeltauglich	Flavio Ravani Dipl. Ing. FH. NDS STV swissREnova AG, Münsingen
17.15 – 17.25	<b>THERMOS: ein KTI-Vorzeigeprojekt</b> <b>Zukunftsweisende Haustechnik</b> <b>spart Energie Kompakt/Dezentral</b>	Balz Hegg CEO Swissframe AG, Münchenbuchsee
17.25 – 17.40	<b>Kochend heisses Wasser direkt aus der Armatur</b>	Peter Schmid General Manager Switzerland GROHE Switzerland SA, Volketswil
17.40 – 17.50	<b>Übernehmen Sie die Kontrolle über Ihre Energie</b>	David Eberli CEO smart-me AG, Rotkreuz
17.50 – 18.00	<b>Smart Home Energy – Die Zukunft ist jetzt!</b>	Pirmin Reichmuth MSc Agronomie, ETH Geschäftsführer, ecocoach AG
18.00 – 18.15	<b>Optimierung des Warmwassernetzes 30 THERMOS-Systeme im BFE-P&amp;D Feldtest</b>	Duglas Urena Hunziker MSc BFH, Energy and Environment Bernere Fachhochschule, Bern
18.15 – 18.30	<b>Fragen an die Referenten</b>	Alle
18.30– 19.00	<b>Objektbesichtigung</b>	Flavio Ravani, swissREnova AG Balz Hegg, Swissframe AG
ab 19.00	<b>Apéro</b>	

**Herzlich eingeladen sind:** Wohnbaugenossenschaften, Immobilienverwalter, Finanzleute, Investoren, Planer, Architekten, Installateure

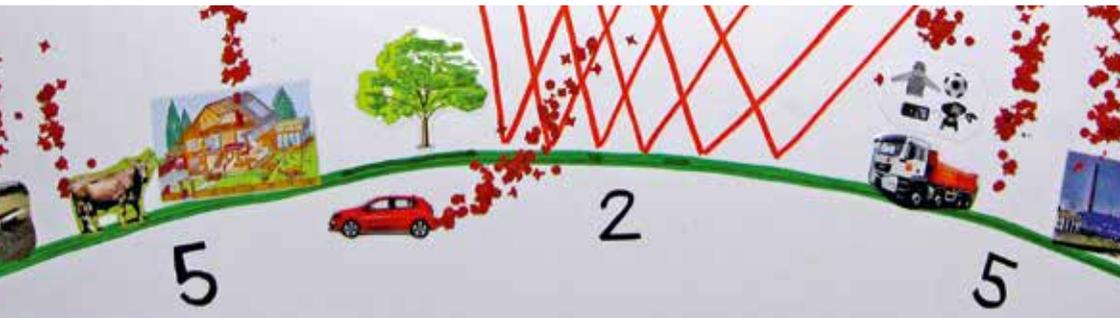
**Anmeldung:**  
[energie-cluster.ch/tueroeffner](http://energie-cluster.ch/tueroeffner)

## Energiepolitik in der Gemeinde

Regionalkonferenz  
Oberland-Ost

Die Möglichkeiten der heutigen Energielandschaft sind vielseitig. Die Gemeinde Meiringen informiert, in welchen Bereichen sie gemeinsam mit der Alpenenergie und dem Gewerbe in den nächsten Jahren ihre Schwerpunkte setzen will und welche Chancen und Risiken die Energiezukunft bietet. Die Gemeinden der Region Oberland-Ost profitieren von der eigenen unabhängigen regionalen Energieberatung. Lokale Unternehmen präsentieren ihre Dienstleistungen und Produkte im Bereich Energie und beantworten Ihre Fragen anschliessend während eines Apéros an einer Tischmesse. In einem Wettbewerb der Schule Meiringen konnten sich Gruppen oder Klassen mit der Eingabe eines Projekts einbringen. Auf die Art, den Inhalt und die Emotionen dieser Präsentation darf man gespannt sein.

MEIRINGEN



### Silbersponsoren



**K. Winterberger Holzbau AG** Eine wunderbare Aufgabe sehen wir in Renovationen. Die Anforderungen vom Wohnen heute mit der bestehenden Gebäudestruktur zu verschmelzen, ist eine Herausforderung, welcher wir uns mit Freude stellen.

### Bronzesponsoren



### Wettbewerbssponsor



# Programm

Datum: **Mittwoch, 23. Mai 2018**  
 Zeit: 18.00 – 20.30 Uhr  
 Ort: Aula Meiringen, Kapellen 4, 3860 Meiringen

18.00 – 18.05	<b>Begrüssung</b>	Roland Frutiger Gemeindepräsident, Meiringen
18.05 – 18.10	<b>Moderation</b>	Dr. Frank Kalvelage PHD, Dipl. Ing. FH, Geschäftsleiter, energie-cluster.ch, Bern
18.10 – 18.25	<b>Energiepolitik der Gemeinde</b> – Chance für Hauseigentümer – Chance für KMU und Gewerbe – Werkzeugkasten Energiestadt	Roland Frutiger Gemeindepräsident, Meiringen Roland Schneider Energieberater, Regionalkonferenz Oberland-Ost, Interlaken
18.25 – 18.40	<b>Fokus Energieeffizienz</b> – Dämmung, Fenster, A+Geräte – Gebäudetechnik, Smart Home	Kaspar Winterberger GEAK® Experte K. Winterberger Holzbau AG Meiringen
18.40 – 18.55	<b>Fokus Energieproduktion</b> – Wärme, Strom	Urs Linder, Betriebsleiter Alpen Energie Meiringen
18.55 – 19.10	<b>Dezentrale Stromspeicher am Beispiel der Meiringer Salzatterie</b>	Tirso Diaz Kommerzieller Leiter BATTERY CONSULT AG, Meiringen
19.10 – 19.25	<b>Wettbewerb Schule</b> – Thema: Meine Energiestadt	Jurymitglied Bergbahnen Meiringen-Hasliberg
19.25 – 19.35	<b>Fragen an die Referenten</b>	Alle
19.35 – 19.50	<b>Kurzvorstellung Tischmesse</b>	Libi LNC, Oey Diemtigen Egger Enertech AG, Meiringen Gisler Architektur+Planung, Meiringen Kehrli Schreinerei AG, Meiringen

ab 19.50 **Apéro**

**Herzlich eingeladen sind:** Hausbesitzer, KMU,  
 Architekten, Planer, Haustechnik, Behörden  
 und Bevölkerung

**Anmeldung:**  
[energie-cluster.ch/tueroeffner](http://energie-cluster.ch/tueroeffner)

## CKW und Hager AG

Das neue Energiegesetz erhöht die Attraktivität von Photovoltaikanlagen. Eigenverbrauchsgemeinschaften mit einer smarten Energienutzung und einfacher Abrechnung verkürzen die Amortisationszeit solcher Anlagen. Ein intelligentes Energiemanagement erlaubt das Steuern stromintensiver Verbraucher wie Wärmepumpen und Elektrofahrzeugen, ohne das Netz zu überlasten.

### Hager AG: Energiemonitoring

Energieeffizienz rückt stärker in den Fokus. Vieles dreht sich dabei um die bestmögliche und effizienteste Nutzung von elektrischer Energie aus konventionellen oder erneuerbaren Quellen wie bspw. Photovoltaikanlagen. Genau dabei hilft unser Energiemonitoring-System «agardio.manager». Es zeigt und verdeutlicht. Liefert Informationen. Hilft interpretieren. Und liefert die perfekte Basis für Abrechnungen in Photovoltaik-Eigenverbrauchsgemeinschaften. Wir bieten unseren Kunden ein umfassendes Lösungsportfolio für den Wohn- und Gewerbebau, den Zweckbau sowie die Infrastruktur und die EVU. Dazu gehören Lösungen in den Bereichen Energieverteilung, Leitungsführung, Schalter und Steckdosen sowie Gebäudeautomatisierung.

**CKW** ist die führende Dienstleisterin für Energie, Daten und Infrastruktur in der Zentralschweiz. Seit rund 125 Jahren versorgt das Unternehmen seine mittlerweile über 200'000 Endkunden mit Strom. Hinzu kommen innovative Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Elektro und Licht, Smart Energy, Gebäudeautomation, Solaranlagen, IT und Communication sowie Security. CKW beschäftigt sich intensiv mit der Energiezukunft und bietet ihren Kunden innovative Lösungen, um selber Strom produzieren und nutzen zu können. Dies beinhaltet beispielsweise massgeschneiderte Solaranlagen für Mehrfamilienhäuser. Mittels Lastmanagement lässt sich der Stromverbrauch aktiv steuern und optimieren. Zudem unterstützt CKW bei der Gründung und Umsetzung von Eigenverbrauchsgemeinschaften.



# Programm

## Smart Energy

– Eigenverbrauchsgemeinschaften und Lastmanagement für Elektromobilität

Datum: **Dienstag, 12. Juni 2018**  
Zeit: 17.00 – 20.00 Uhr  
Ort: Hager AG, Sedelstrasse 2, 6020 Emmenbrücke

---

17.00 – 17.15	<b>Begrüssung</b>  <b>Moderation</b>	Geschäftsleitung CKW und Hager AG, Emmenbrücke Adrian Derungs Leiter Unternehmenskommunikation & Public Affairs CKW, Luzern
17.15 – 17.35	<b>Neues Energiegesetz Kanton Luzern</b>	Exponent aus Politik und Verwaltung
17.35 – 18.45	<b>Smart Energy</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Abrechnungslösungen für Photovoltaik-Eigenverbrauchsgemeinschaften</li><li>– Ladekonzepte und Lastmanagement für Elektromobilität und Optimierung der elektrischen Anschlussleistung</li><li>– Praxisbeispiele</li></ul>	Adrian Scherer Leiter Energietechnik CKW, Luzern Urs Kopp Segmentleiter/Marketing Hager AG, Emmenbrücke
18.45 – 19.00	<b>Fragen an die Referenten</b>	Alle
19.00 – 19.15	<b>Besichtigung/Rundgang Kundencenter Hager AG</b>	Adrian Scherer CKW, Luzern Urs Kopp Hager AG, Emmenbrücke
ab 19.15	<b>Apéro</b>	

---

### Herzlich eingeladen sind:

Hausbesitzer, KMU, Architekten, Planer, Haustechniker, Behörden und Bevölkerung

### Anmeldung:

[energie-cluster.ch/tueroeffner](http://energie-cluster.ch/tueroeffner)

# Dürfen Sonnenkollektoren strahlen?

Die Schweiz richtet die Energiepolitik neu aus. Das tar Gebäude. Hauseigentümer wägen Vor- und Nachteile von Energiesysteme sorgfältig ab. Und der Hauseigentümer unterstützt sie dabei. Laufend bringt er Informationen in der Hauseigentümerzeitung auf den Punkt. Profitieren

**Die HEV-Mitgliedschaft lohnt sich.**

Für weitere Informationen:

Tel. 044 254 90 20 • [info@hev-schweiz.ch](mailto:info@hev-schweiz.ch)



**HEV** Hauseigentümerverschlag

[www.hev-schweiz.ch](http://www.hev-schweiz.ch)

# nnen-

# n

ngiert auch die  
unterschiedlicher  
erverband Schweiz  
n zu Energiefragen  
ren auch Sie.



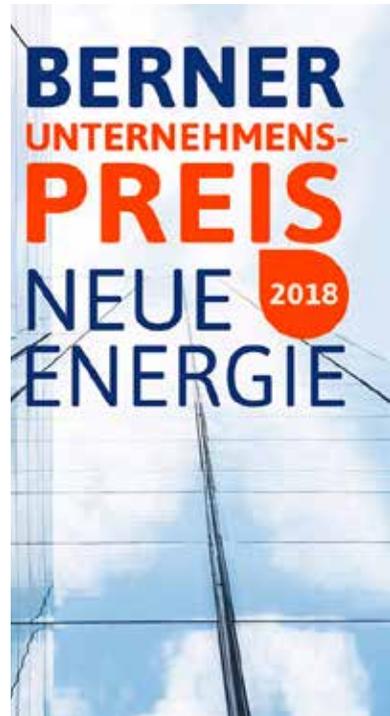
[ch/home/mitglied-werden](http://ch/home/mitglied-werden)

## Berner Unternehmenspreis NEUE ENERGIE 2018

Am 29. Juni 2018 werden innovative und vorbildliche Unternehmen im Bereich Energieeffizienz oder erneuerbare Energien mit dem Berner Unternehmenspreis NEUE ENERGIE ausgezeichnet.

Die preisgekrönten Firmen zeigen beispielhaft, wie erneuerbare Energien und Energieeffizienz neue wirtschaftliche Perspektiven eröffnen. Sie sollen weitere Unternehmen inspirieren und motivieren, nachhaltige Strategien und Produkte zu entwickeln und umzusetzen.

Die Unternehmerinitiative NEUE ENERGIE BERN verleiht den Preis zusammen mit der BKW AG, der GVB, der Berner Kantonalbank und der Berner Fachhochschule zum vierten Mal. Die eingereichten Projekte werden von einer kompetenten Fachjury beurteilt. Die drei Gewinner werden mit einem Preis von je fünftausend Franken ausgezeichnet.



### Hauptpartner



**B E K B | B C B E**  
*Förderfonds*

Die langfristig ausgelegte Geschäftspolitik prägt unser Denken und Handeln. Als solide und verlässliche Bank leisten wir einen aktiven Beitrag zur Zukunftssicherung unseres Wirtschafts- und Lebensraums.



**BKW**

Die **BKW Gruppe** ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen. Über 6500 Mitarbeitende gestalten die Zukunft der Energie und Infrastrukturen – einfach, sicher und vernetzt. [www.bkw.ch](http://www.bkw.ch)



**GVB**  
Wir versichern Ihr Gebäude

Die **GVB Gruppe** steht für Expertise rund ums Eigenheim. Mit unseren Hausexperten – über 200 Architekten und Baufachleute – stehen wir unseren Kunden jederzeit rund ums Sichern und Versichern ihres Gebäudes zur Seite. [www.gvb.ch](http://www.gvb.ch)

## Berner Unternehmenspreis NEUE ENERGIE 2018

- Innovative und nachhaltige Unternehmen
- Erneuerbare Energien
- Energieeffizienz

# Programm

Datum: **Freitag, 29. Juni 2018**  
Zeit: 17.00 – 20.30 Uhr  
Ort: Schnyder-Areal, Zentralstrasse 125, 2503 Biel

---

17.00 – 18.15	<b>Vorstellung und Führung</b> Creaholic SA und Joulia SA	Marcel Aeschlimann Co-CEO, Inhaber Creaholic SA Reto Schmid CEO, Co-inventor Joulia SA
18.30 – 18.40	<b>Begrüssung zur Preisverleihung</b>	Jan Remund Präsident NEUE ENERGIE BERN
18.40 – 19.00	<b>Innovationen für das Smart-Home der Zukunft</b> – Solarstromspeicher, E-Mobilität und Digitalisierung als Treiber der Gebäudetechnik von morgen	Dr. Andrea Vezzini Professor für Industrieelektronik Leiter BFH-CSEM Energie Storage Research Centers
19.00 – 19.15	<b>Berner Energiewirtschaft: Erfolgreich dank Innovation</b>	Regierungsrat Christoph Ammann Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Bern
19.15 – 20.00	<b>Auszeichnung Preisträger Berner Unternehmenspreis NEUE ENERGIE 2018</b>	Jury Berner Unternehmenspreis NEUE ENERGIE 2018
ab 20.00	<b>Apéro</b>	

**Herzlich eingeladen sind:**  
Unternehmen, Politik

**Anmeldung:**  
[energie-cluster.ch/tueroeffner](http://energie-cluster.ch/tueroeffner)

# Unterstützung

## Goldsponsoren



**Alpen Energie  
Meiringen**  
3860 Meiringen  
alpenenergie.ch



**CKW**  
6002 Luzern  
ckw.ch



**Hager AG**  
6020 Emmenbrücke  
hager.ch



**Hoval AG**  
9490 Vaduz  
hoval.ch



**Kanton Solothurn**  
4509 Solothurn  
so.ch



**Einwohnergemeinde  
Meiringen**  
3860 Meiringen  
meiringen.ch



**NEUE ENERGIE BERN**  
3001 Bern  
aee-suisse.ch



**Regionalkonferenz  
Oberland-Ost**  
3800 Interlaken  
oberland-ost.ch



**swissframe AG**  
3053 Münchenbuchsee  
swissframe.ch



**swissRenova AG**  
3110 Münsingen  
swissrenova.ch



**Zehnder Group  
Schweiz AG**  
5722 Gränichen  
zehnder-systems.ch

## Silbersponsoren



**AGITEC AG**  
8108 Dällikon  
agitec.ch



**BELIMO Automation AG**  
8340 Hinwil  
belimo.ch



**BEKB**  
3001 Bern  
bekb.ch



**BKW AG**  
3000 Bern  
bkw.ch



**ecocoach AG**  
6431 Schwyz  
ecocoach.com



**GROHE  
Switzerland SA**  
8604 Volketswil  
grohe.com



**Gebäude-  
versicherung Bern**  
3063 Ittigen, gvb.ch



**Joulia SA**  
2503 Biel  
joulia.com



**Regio Energie  
Solothurn**  
4502 Solothurn  
regioenergie.ch



**Siemens Schweiz AG**  
6312 Steinhausen



**smart-me AG**  
6343 Rotkreuz  
smart-me.com



**K. Winterberger  
Holzbau AG**  
3860 Meiringen  
diezimmerei.ch

## Bronzesponsoren



**Egger Enertech AG**  
3860 Meiringen  
egger-enertech.ch



**Gisler Architektur  
und Planung**  
3860 Meiringen  
raess-arch.ch



**Kehrli Schreinerei AG**  
3860 Meiringen  
schreinerei-kehrli.ch



**Liebi LNC AG  
Heizsysteme**  
3753 Oey-Diemtigen  
liebi-heizungen.ch

## Patronatspartner



**aee suisse**  
3001 Bern, aee-suisse.ch

**be advanced** **be-advanced AG**  
3011 Bern, be-advanced.ch



**EnergieSchweiz**  
3063 Ittigen  
energieschweiz.ch



**Fachvereinigung  
Wärmepumpen  
Schweiz FWS**  
3006 Bern, fws.ch



**Hausverein Schweiz**  
3001 Bern  
hausverein.ch



**Hauseigentümergebund  
HEV Schweiz**  
8032 Zürich, hev-schweiz.ch



**Hochschule Luzern**  
6002 Luzern, hslu.ch



**Minergie Schweiz**  
3006 Bern, minergie.ch



**schweizerischer  
ingenieur- und  
architektenverein**  
Sektion Bern  
3001 Bern, be.sia.ch

**sgv usam** **Schweizerischer  
Gewerbeverband sgv**  
3001 Bern, sgv-usam.ch



**Schweizerischer Verband  
der Immobilien-  
wirtschaft SVIT,**  
Sektion Bern  
3203 Mühleberg, svit.ch



**Wirtschaftsverband  
swisscleantech**  
8005 Zürich  
swisscleantech.ch



**Swiss Engineering STV**  
Sektion Bern, 3001 Bern  
swissengineering.ch

**SWISSOLAR** **Swissolar Schweize-  
rischer Fachverband  
für Sonnenenergie**  
8005 Zürich, swissolar.ch



**Schweizerische  
Vereinigung Beratender  
Ingenieurunternehmungen**  
3001 Bern, usic.ch

## Medienpartner



**Bau & Architektur**  
komedia.ch



**intelligent bauen**  
fachkom.ch



**hk gebäudetechnik**  
hk-gebaeudetechnik.ch

# 20 Jahre Minergie

Wir sagen Danke an die über 1 Million Minergie Nutzenden, an alle Bauherren und Baubeteiligten. Besuchen Sie unsere Jubiläumswebseite [www.minergie20.ch](http://www.minergie20.ch) und erfahren Sie, was wir gemeinsam erreicht haben und was wir noch erreichen können.



Der Schweizer  
Baustandard seit 1998

20  
MINERGIE®

**Anmeldung und Auskunft**

[energie-cluster.ch](http://energie-cluster.ch)

Projektleiter Peter Siegenthaler

Gutenbergstrasse 21, 3011 Bern

Tel. +41 31 381 50 80

Fax +41 31 381 67 42